

**Stellungnahme der BEVKi im Rahmen der Anhörung der Fachkommission
Aufstieg mit Trägern und Verbänden zum Themenkomplex Frühe Bildung
und allgemein bildende Schulen zur Erarbeitung des Grundsatzprogramms
der CDU Deutschlands***

24.8.2022, 14.00 – 16.00 Uhr, Dr. Kristin Junga

Die Pandemie, der russische Angriffskrieg, die Auswirkungen des Klimawandels und des demografischen Wandels – die Welt ist komplex und unvorhersehbar. Die vergangenen drei Jahre haben das sehr deutlich gemacht. Immer mehr Menschen sehnen sich nach Sicherheit, Stabilität und klaren Antworten. Immer häufiger liegt die Hoffnung in der Familie. Aber auch Familiensysteme sind komplex.

Jede Familie, die sich nach Umzug, Schuleintritt, neuem Job, Kündigung, Trennung, Krankheit, Geburt, Tod oder... neu aufstellt, spürt, wie viel Kompromissbereitschaft, Idealismus und Arbeit in Familien steckt. Es ist eine Jonglage mit vielen Bällen, und jeder Schnupfen bringt einen Ball in die Luft, den es zu halten gilt.

Und wenn die vergangenen zweieinhalb Jahren etwas gezeigt haben, dann, dass Familien allein auf sich geworfen diese Sehnsucht nach Stabilität und Sicherheit nicht für die Gesellschaft erfüllen können. Dafür brauchen wir starke Netzwerke und verlässliche Bildungspartnerschaften von Geburt eines jeden Kindes an. Kurz: Es braucht Mut, Entscheidungen und gute Rahmenbedingungen, besonders in fordernden Zeiten.

Alle Menschen können Kindern Bildungsorte schaffen, als Nachbarn, Freunde oder Paten. Nicht, was Familien schaffen können oder wozu sie verpflichtet sind, ist die Frage, sondern was wir als Gesellschaft ermöglichen können. Mit Kindertageseinrichtungen und -pflege gibt es organisierte Bildungsformen, die Kindern vielfältige Entwicklungsoptionen ermöglichen. Jetzt muss es gelingen, deren Arbeit wertzuschätzen, zu fördern, angemessen zu bezahlen und stärker in die Gesellschaft zu integrieren.

Geschäftsstelle BEVKi

Auguste-Viktoria-Str. 118
14193 Berlin
Telefon 030 - 698077-
231/232
info@bevki.de
www.bevki.de

Bundeselternsprecher*innen

Dr. Asif Stöckel-Karim (Rheinland-Pfalz)
asif.stoeckel-karim@bevki.de
Katharina Queisser (Berlin)
katharina.queisser@bevki.de

Dr. Kristin Junga (Hamburg)
kristin.junga@bevki.de

Sören Gerulat (Brandenburg)
soeren.gerulat@bevki.de

Stéphane Lecalmette (Baden-
Württemberg)
stephane.lacalmette@bevki.de

Dazu wünschen wir uns...

- Verlässlichkeit und Vergleichbarkeit bei der Finanzierung von KiTa-Angeboten für Eltern in Deutschland.
- politische Anreize für KiTa-Angebote und einen KiTa-Platz für jedes Kind.
- Qualitätsausbau der KiTa-Bildung, auch mit Entwicklungsperspektiven für Erzieherinnen und Erzieher
- Beitragsfreiheit für KiTa und Kindertagespflege für Eltern.
- Elternpartizipation und strategisches Freiwilligenmanagement in allen KiTas.
- Mitbestimmungsmöglichkeiten und Feedback als Standard in KiTas.
- ..., dass alle Kinder in KiTas die Möglichkeiten von Musik, Bewegung, gesunder Ernährung und Gesundheitsvorsorge erleben.
- Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, die selbstverständlich Orte im Sozialraum sind, in denen alle Vorbilder sein können.
- Verlässlichkeit und Transparenz von nicht stigmatisierten Familienförderprojekten.
- Auszeiten für alle Familien, um Überlastungen von Familien vorzubeugen und Zeit und Geld zum Vernetzen.

Wichtig sind uns auch Investitionen in strukturierte, verankerte, finanziell und personell unterstützte Elternpartizipation in KiTas, Kommunen, Ländern und im Bund.

Erst dann, wenn die Gesellschaft gemeinsam für die Kinder einsteht, wenn sich Familien vernetzen und vorurteilsfrei gestärkt werden, können wir gemeinsam jedem Kind faire Bildungschancen eröffnen.

*es gilt das gesprochene Wort

Geschäftsstelle BEVki

Auguste-Viktoria-Str. 118
14193 Berlin
Telefon 030 - 698077-
231/232
info@bevki.de
www.bevki.de

Bundeselternsprecher*innen

Dr. Asif Stöckel-Karim (Rheinland-Pfalz)
asif.stoeckel-karim@bevki.de
Katharina Queisser (Berlin)
katharina.queisser@bevki.de

Dr. Kristin Junga (Hamburg)
kristin.junga@bevki.de
Sören Gerulat (Brandenburg)
soeren.gerulat@bevki.de

Stéphane Lacalmette (Baden-
Württemberg)
stephane.lacalmette@bevki.de